cjd
Das Bildungs- und Sozialunternehmen

Fachbereich Arbeit und Beschäftigung

AGH Pilot

Arbeitsgelegenheiten mit erhöhtem Betreuungsbedarf

Die Maßnahme AGH Pilot richtet sich an Menschen, die bereits lange Zeit Leistungen des SGB II beziehen. Ziel ist die Schaffung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung und erhöhtem Betreuungsbedarf.

Die Teilnehmenden sind während der sechsmonatigen Maßnahme in einem Gewerk angegliedert. Möglich ist die Mitarbeit in den Bereichen Verkauf, Hauswirtschaft/Do-It-Yourself sowie Elektrorecycling.
Zu Beginn erfolgt eine individuelle Einführung und Begleitung in die Tätigkeits- und Arbeitsbereiche vor Ort. Eine Verlängerung der Teilnahme über die sechs Monate hinaus ist möglich.

Angebotsleitung

Miriam Händler
Martener Straße 429
44379 Dortmund
Tel.: 0231 961307 125
miriam.haendler@cjd.de

Koordinatorenteam
Monika Nowak
Tel:. 0231 961307 127
Tel.: 0151 65913162
monika.nowak@cjd.de

Isabelle Hanke
Tel.: 0231 961307 190
Tel.: 0151 65913162
isabelle.hanke@cjd.de

www.cjd-nrw-nord.de

Das Zusammen wirkt.

Die Arbeitsbereiche

Verkauf
Der Verkaufsbereich ist im Second-Hand-Laden „Möbel und Trödel“ angesiedelt. Hier werden verschiedenen Waren für den Verkauf aufbereitet und im Verkaufsraum angeordnet.
Zu den Tätigkeiten in diesem Bereich gehören auch die Restwerterkennung der Gegenstände, die Dekoration der Verkaufsfläche sowie Reinigungs- und Aufräumarbeiten.

Textilpflege und -gestaltung, Dekoration
Im geschützten Rahmen können sich ausnahmslos Frauen in kleinen Gruppen und ohne Leistungsdruck mit hauswirtschaftlichen Themen beschäftigen. Dazu gehören Wäschepflege, Nähen, Tisch- und Raumdekoration sowie Raumpflege. Unter dem Aspekt der gesunden Ernährung werden außerdem gemeinsam Mahlzeiten zubereitet.
Alle Teilnehmerinnen nehmen an der Belehrung nach § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz teil.

Elektrorecycling
In diesem Bereich werden elektrische Haushaltsgeräte demontiert. Neben der direkten Demontagearbeit sind auch Materialtrennung und Sortierung der Einzelbestandteile wichtige Aspekte des Arbeitsablaufs. Die Einzelmaterialien werden dann recycelt.

Aufgabenschwerpunkte

- Individuelle Aufnahmegespräche
- Beratungsgesprächsangebote in Gruppen oder einzeln zu Themen lebenspraktischer Fähigkeiten, Arbeits- und Lebenszeitgestaltung, interkultureller Kompetenzen, Sozialverhalten, psychosomatischer Anfälligkeit, Leistungs- und Versagensängsten etc.
- Aktivierung von Selbsthilfepotentialen/ Empowerment
- Gesundheitsförderung und Selbsthilfe
- Information und Vermittlung von externen Hilfs- oder Betreuungsangeboten
- Potenzialanalyse, Fortschritts- und Förderplanung
- Krisenintervention, Konfliktbewältigung

Inhalte

- Individuelle Einführung und Begleitung in die Tätigkeits- und Aufgabenzusammenhänge vor Ort
- Tagesstrukturierende und den persönlichen Voraussetzungen angepasste Beschäftigung
- Entwicklung und (Wieder-)Erkennung handwerklicher, arbeitsorganisatorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Förderung von Eigeninitiative
- Individuell abgestimmte Begleitung und
- Unterstützung durch Anleiterinnen und Anleiter sowie Integrationsbetreuende

Weitere Angebote

- Regelmäßige Spaziergänge und Sportangebote
- Individuelle Projektarbeiten (z.B. Garten-AG, Holz-AG)
- Monatlich gemeinsame Ausflüge

Ziele

- Aufbau einer Tagesstruktur
- Verbesserung der Krankheitsbewältigung
- Verbesserung und Hinführung zu einer gesunden Lebensführung (ausgewogene Ernährung, körperliche Betätigung)
- Ggf. Verbesserung der finanziellen Situation
- Ausbau der Leistungsfähigkeit, Erreichen von Arbeits- oder Ausbildungsfähigkeit
- Verbesserung der Arbeitsgrundfähigkeit